

Lebenslauf

Vorgeschlagene Position: Experte

Beruf: Bauingenieur (Dipl.-Ing. (FH))

Geburtstag: 24. Mai 1959

Nationalität: Deutsch

Berufserfahrung: 23 Jahre

Schlüsselqualifikationen:

- Ausgezeichnete Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- Großes Hintergrundwissen in vielen Bereichen des modernen öffentlichen Nahverkehrs
- Expertenruf auf dem Gebiet Stadtbahn und Mischbetrieb Stadtbahn / Eisenbahn (TramTrain)
- Zahlreiche internationale Präsentationen, Vorträge und Veröffentlichungen
- Umfangreiches internationales Kontaktnetzwerk

Sprachen:

	SPRECHEN	LESEN	SCHREIBEN
Deutsch	sehr gut	sehr gut	sehr gut
Englisch	sehr gut	sehr gut	gut
Französisch	ausreichend	gut	ausreichend
Dänisch /Norwegisch	---	gut	---

Berufstätigkeit:

- 2002 – unabhängiger Berater
- 1996 – 2002 Prokurist und Bereichsleiter der
TransportTechnologie-Consult
Karlsruhe GmbH (TTK)
- 1992 – 1996 Nebentätigkeit als Berater für
Verkehrs-Consult Karlsruhe GmbH (VCK)
- 1986 – 1996 Verkehrsbetriebe Karlsruhe (VBK) /
Albtal-Verkehrs-Gesellschaft mbH (AVG)

Wesentliche Aufgaben und Projekte:

- 2009 – Entwicklung einer mittelfristigen Netzkonzeption
für die Straßenbahn von Bergen/Norwegen; in
Zusammenarbeit
- 2008 – Kontinuierliche Beratung als „Client’s Engineer“
auf Auftraggeberseite (Bybanekontoret) in der
Planungsphase des Stadtbahnprojekts
Stavanger
- 2007 – Kontinuierliche Beratung als „Client’s Engineer“
auf Auftraggeberseite (Midttrafik) in der
Planungsphase des Stadtbahnprojekts Aarhus
- 2002 – Organisation und Durchführung von Studien-
reisen und Workshops für internationale
Kunden (Belgien, Dänemark, Frankreich,
Großbritannien, Niederlande, Norwegen,
Schweden)
- 2008 – 2009 Expertenberatung für B-Rail bezüglich der
LightTrain-Einsatzmöglichkeiten auf regionalen
Eisenbahnstrecken in Belgien
- 2007 – 2009 Verkehrsentwicklungsplan Pforzheim, Beratung
zu Stadtbahn-Fragestellungen; in Kooperation

- 2008 Inhaltliche Qualitätskontrolle im KVU-Verfahren (Konzeptwahl) für das Stadtbahnprojekt Stavanger (internationale Vergleiche / „benchmarking“)
- 2007 – 2008 Beratungsleistungen für CEIS/Innovation 128 (Paris, Frankreich) bezüglich bahntechnologischer Fragestellungen
- 2007 – 2008 Definition von Planungsparametern für das Regiotram-Projekt in Groningen (Tram und TramTrain im Vergleich)
- 2006 – 2008 Berater der Stadt Regensburg im Hinblick auf mittelfristige ÖPNV-Strategien und technische Lösungen
- 2007 Stavanger Kombibane (TramTrain); Beratung zu Infrastruktur-, Fahrzeug-, Organisations- und betrieblichen Fragestellungen; in Kooperation
- 2006 – 2007 TramTrain Brüssel – Aalst; Beratungsleistungen im Bereich Infrastruktur, Fahrzeuge und Betriebskonzept, in Kooperation
- 2006 – 2007 Beratungsleistungen für die Stadt Sandnes in Norwegen im Zusammenhang mit der ÖPNV-Erschließung größerer Siedlungserweiterungen, in Kooperation
- 2006 Beratungsleistungen für die Region Groningen / Drenthe in den Niederlanden bezüglich TramTrain-Potential und einer regionaleren Rolle der geplanten Straßenbahn, in Kooperation
- 2006 Expertenrolle in einem spanischen Projektteam für das Chiclana-San Fernando TramTrain-Projekt (Region Cadiz)
- 2006 Beratung der Verkehrsgesellschaft Rastatt (VERA) im Hinblick auf die Konzeption und Gestaltung eines eigenen Stadtbus-Internetauftritts, in Kooperation

- 2005 Beratung der Stadt Dudelange (Luxemburg) zu TramTrain- und SPNV-Fragestellungen; Beauftragung durch/Unterstützung eines Projektteams
- 2005 Externer Berater für das Stadtbahnprojekt in Bergen (Norwegen) im Auftrag des „Bybanekontoret“ (Stadtbahn(bau)amtes) der Stadtverwaltung Bergen
- 2005 Externer Berater für das Porsgrunn-Skien (Norwegen) Stadtbahnprojekt; im Auftrag des Landkreises Telemark
- 2004 – 2005 Ermittlung des TramTrain-Potentials des Großraums von Oslo, Studie im Rahmen von „Oslopakke 2“, Vertrag mit der Staatlichen Straßenbaubehörde („Vegvesen“)
- 2004 – 2005 Beratung von Stadt und Region Aarhus (Dänemark) im Zusammenhang mit der innerstädtischen Nutzung einer vorhandenen Eisenbahnstrecke („Zwickauer Modell“) sowie zu TramTrain-Fragestellungen
- 2004 – 2006 Verschiedene Beratungsleistungen für Oslo Sporveier (u.a. Benchmarking-Studie bezüglich Unterhaltungskosten für Straßenbahn-Infrastruktur, „zweite Meinung“ zu lokal erstellten Studienberichten etc..)
- 2004 Machbarkeitsstudie für die Bahnstrecke Coventry – Nuneaton, mögliche Umnutzung als Stadtbahnstrecke (Dieseltram); beauftragt von CENTRO, bearbeitet in Kooperation
- 2003 – 2005 Standardisierte Bewertung Stadtbahn Rastatt (Aktualisierung bestehender Untersuchungen anhand des Verfahrens 2000 der Standardisierten Bewertung); beauftragt von der Stadt Rastatt; Projektleitung

- 2003 – 2005 Mitglied eines dreiköpfigen, internationalen Expertengremiums zur Begleitung des Interreg (Nordsee)-Projekts HiTrans; ergänzende Beratungsleistungen in mehreren Projektbereichen
- 2003 – 2004 Studie für London Buses / Transport for London zur Mischnutzung von Niederflurbahnsteigen durch Straßenbahnen und Busse
- 2003 – 2004 Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Raum Freiburg (ZRF); in Kooperation
- 2002 – 2003 S-Bahn Basel: Untersuchung zur Fragestellung einer Mitnutzung eines geplanten S-Bahn-Tunnels durch Straßenbahnfahrzeuge; in Kooperation
- 2002 Beratender Experte für Verkehrs- und ÖPNV-Fragestellungen im Rahmen des internationalen Architektenwettbewerbs für den Bereich des Hauptbahnhofs von Ljubljana (Slowenien)
- für TTK:
- 2001 – 2002 Konzept, Partnersuche und Projektvorschlag für das Thematische Netzwerk der EU zum Thema Stadtbahn (LIBERTIN), Hauptpartner UITP und UNIFE, Projektstart 2002
- Beratungsleistungen im Fahrzeugbereich für SIEMENS TRANSPORTATION Wien
- 1999 – 2001 EU-Forschungsprojekt CROSSRAIL (Growth 4. Rahmenprogramm) zur Integration von Stadtbahn und Eisenbahn (tram-train) und zu grenzüberschreitenden Fragestellungen
- EU-Studie zu den Hindernissen für ein besseres Funktionieren des gemeinsamen Marktes für Schienenverkehr unter besonderer Berücksichtigung der unterschiedlichen Normen und Regularien
- Studie für das britische Department of Transport,

- Environment and the Regions (DETR) zu
Stadtbahnen und ergänzender Maßnahmen (Light
Rail and complementary Measures, part 2)
- 1998 – 1999** Berater/Experte für ein Stadtbahnprojekt
(tram-train) in Stavanger, Norwegen
- Berater/Experte für das Briztram-Projekt in
Brisbane, Australien
- 1997 – 1998** Technischer Leiter eines internationalen
Konsortiums für die Planung des Nordabschnitts
des geplanten Stadtbahnsystems (tram-train) von
Luxemburg
- Strategisches Konzept und Machbarkeitsstudie für
den Nordhessischen Verkehrsverbund (NVV) in
Kassel im Hinblick auf eine Nutzen-Kosten-
optimierte Nutzung bestehender Infrastruktur mit
Eisenbahn, Stadtbahn und Mischbetrieb
- 1996 – 2002** Projektleiter für die betriebliche, technische und
ökonomische Untersuchung und die Vorplanung
des geplanten Stadtbahnsystems von Ljubljana
- 1996 – 1997** Technische Machbarkeitsstudie zur
Grobpezifikation eines kombinierten Fahrzeugs
für die drei Schienenverkehrssysteme in Oslo
(Eisenbahn, Metro, Straßenbahn)
- Sicherheitsgesichtspunkte an stromschienen-
elektrifizierten Eisenbahnstrecken in Südengland
im Hinblick auf Mischbetrieb Stadtbahn/Eisenbahn
und Niederfluraspekte
- Studie für Strathclyde Passenger Transport
(Glasgow) zur Identifizierung von
Einsatzmöglichkeiten eines Mischbetriebssystems
- 1992 – 2002** Beteiligung und Projektleitung für eine Reihe
deutscher Eisenbahn-, Straßenbahn und
Mischbetriebsprojekte, schwerpunktmäßig zum
Thema Infrastruktur und Fahrzeuge

für VBK / AVG:

1986 – 1996

verschiedene Projekte im Raum Karlsruhe einschließlich der ersten Mischbetriebsstrecken Karlsruhe-Bretten, Karlsruhe-Wörth, Karlsruhe-Pforzheim und neuer Stadtbahnstrecken in Innerortslage wie Karlsruhe – Hochstetten, Karlsruhe – Rheinstetten and Karlsruhe – Stutensee; insbesondere Infrastrukturplanungen und Betreuung der Standardisierten Bewertungen auf Auftraggeberseite

Ausbildung:

1984:

Diplomarbeit: Planung einer Radwegverbindung zwischen Durlach und dem Stadtzentrum von Karlsruhe (Anerkennungspreis beim Schinkelwettbewerb 1985 in Berlin)

1980 – 1984:

Studium des Bauingenieurwesens mit Vertiefung in Verkehrswesen an der Fachhochschule Karlsruhe